



Kiel, 26. November 2018

Nr. 356 /2018

Thomas Rother:

## Thomas Rother: HSH-Verkauf: Wir stehen fest an der Seite der Mitarbeiter und der Landeshauptstadt

*Thomas Rother, bankenpolitischer Sprecher der SPD Fraktion, erklärt zum bevorstehenden Closing des Verkaufs der HSH Nordbank an die neuen Eigner um die Finanzinvestoren Cerberus und J.C. Flowers:*

Ein schwieriges Verfahren findet seinen Abschluss. Die HSH Nordbank wird an neue Eigentümer übergehen. Unternehmerische Fehlentscheidungen haben die Bank in eine Schieflage gebracht, die nach Verständigung mit den Gremien der Europäischen Union in eine Abwicklung oder einen Verkauf der Bank zu münden hatte.

Der Verkauf hat sich dabei als die für das Land finanziell günstigere Variante erwiesen. Leider hat Ministerpräsident Daniel Günther bei den Beschäftigten im Laufe des Verfahrens falsche Hoffnungen geweckt. Der Verlust von hunderten Arbeitsplätzen in Kiel ist absehbar. Günther hat seinen Einsatz für die Arbeitsplatzsicherung angekündigt – geblieben ist davon nichts. Das wird durch den Erhalt eines Nachfolgeunternehmens auch nicht aufgefangen. Die SPD-Fraktion fordert den Ministerpräsidenten auf, sein politisches Gewicht in die Waagschale zu werfen und weiter um jeden Arbeitsplatz zu ringen. Wir stehen fest an der Seite der Mitarbeiter, aber auch der Landeshauptstadt Kiel, die unter dieser Entwicklung leiden.

### Herausgeber

SPD-Landtagsfraktion  
Landeshaus  
Postfach 7121, 24171 Kiel

Verantwortlich:  
Heimo Zwischenberger

Telefon Pressestelle 0431-988-13 05  
Fax Pressestelle 0431-988-13 08

E-Mail [pressestelle@spd.ltsh.de](mailto:pressestelle@spd.ltsh.de)  
Web [spd.ltsh.de](http://spd.ltsh.de)